

# Wintersemester 2016/2017



Gesellschaft  
der Ärzte  
in Wien  
Billrothhaus

# MARTSCHIN & PARTNER

KOMMUNIKATION BEWEGT.



## MEDIZIN & GESUNDHEIT

Gerade in den Bereichen Medizin und Gesundheit kommt professioneller PR eine entscheidende Bedeutung zu. Seriosität und strategische Klarheit in der Kommunikation sind Voraussetzungen, um als glaubwürdige Stimme in der Gesellschaft wahrgenommen zu werden und nachhaltig öffentliches Bewusstsein zu schaffen.

In den vergangenen 10 Jahren haben wir uns als eine der österreichweit führenden PR-Agenturen in den Bereichen Medizin & Gesundheit etabliert. Wir führen Aufklärungsprogramme und Präventionskampagnen für Fachgesellschaften, medizinische Institutionen und öffentliche Stellen durch und positionieren Expertinnen und Experten als erste Ansprechpartner für Erkrankungen, Therapieoptionen und gesundheitspolitische Fragestellungen. Weitere Informationen: [www.martschin.com](http://www.martschin.com)



**Kontaktieren Sie mich für eine  
unverbindliche Erstberatung:**

T: +43 1 409 77 20

M: [martschin@martschin.com](mailto:martschin@martschin.com)

Ich freue mich auf unser Kennenlernen!

Mag. Johannes Martschin, Geschäftsführer



# Werben im Semesterprogramm

Jeder fünfte Wiener Arzt ist Mitglied in der traditionsreichen Gesellschaft der Ärzte in Wien.

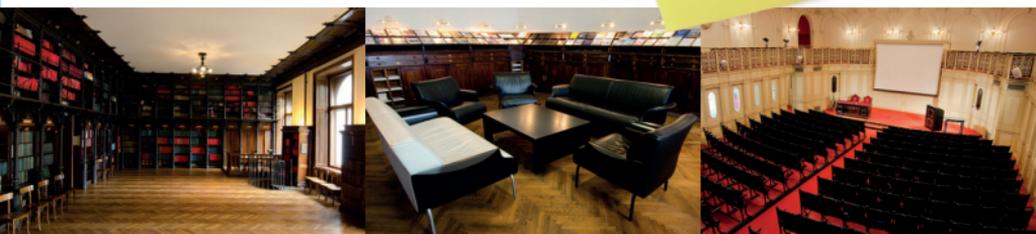
Mehr als 30% Reichweite im niedergelassenen und fast 70% Reichweite im klinischen Bereich machen das Semesterprogramm der Gesellschaft zu einem ausgesprochen attraktiven Werbemedium.

Nutzen Sie unser Semesterprogramm als optimale Plattform und informieren Sie die interessierte Leserschaft über Ihre aktuellen Angebote und Themen.



<b>Zielgruppe:</b>	Ärzte aller Fachrichtungen
<b>Auflage:</b>	6.000 Stück
<b>Vertriebsweise:</b>	Versand an mehr als 2.500 Mitglieder, Universitäten und Spitäler
<b>Erscheinungsweise:</b>	1 x im Semester
<b>Erscheinungstermine:</b>	zu Beginn des Semesters
<b>Format / Umfang:</b>	105 x 210 mm hoch

**Kontakt:**  
**Gesellschaft der Ärzte in Wien**  
A-1090 Wien, Frankgasse 8  
Tel: +43 1 405 47 77  
info@billrothhaus.at



« Seit 1837 steht die  
Gesellschaft der Ärzte in Wien  
für innovative  
Wissensvermittlung. »



Es ist mir eine besondere Freude, Ihnen rechtzeitig zum 180-Jahr-Jubiläum der Gesellschaft der Ärzte in Wien das neue Wintersemesterprogramm 2016/2017 präsentieren zu dürfen.

Anlässlich des Jubiläums wurde das Billrothhaus general-saniert. Die offizielle Eröffnungsfeier des barrierefreien Baujuwels, zu der ich Sie bereits jetzt herzlich einladen möchte, findet am 19. Oktober 2016 statt.

Seit dem Jahr 1837 steht die Gesellschaft der Ärzte in Wien für innovative Wissensvermittlung. Nutzen Sie gerade im Hinblick auf die Fortbildungspflicht im Rahmen des Diplomfortbildungsprogramms (Seite 18) auch im WS 16/17 unser stetig wachsendes Angebot an medizinischen Vorträgen, E-Learning-Kursen und elektronischer Literatur. Das Programm für dieses Semester umfasst 28 Veranstaltungen und ist wie gewohnt interdisziplinär und hochkarätig.

Ich freue mich auf ein Wiedersehen im Billrothhaus!

Mit herzlichen Grüßen

Univ.-Prof. Dr. Walter Hruby  
Präsident der Gesellschaft der Ärzte in Wien



**Das Präsidium:** Univ.-Prof. Dr. Josef Schwarzmeier, Prim. Univ.-Prof. Dr. Beatrix Volc-Platzer, Univ.-Prof. Dr. Helmut Sinzinger, Prim. Priv.-Doz. Dr. Robert Berent, Univ.-Prof. Dr. Angelika Reiner, Ass.-Prof. DDr. Andreas Eder

# Tagen im medizin- historischen Ambiente

*Das im Jahr 1893 erbaute Billrothhaus ist der Vereinssitz der Gesellschaft der Ärzte in Wien. Es liegt im Herzen Wiens und zählt zu den schönsten medizinhistorischen Denkmälern Europas.*



Hier trifft Tradition auf Innovation: Mit moderner Technik und flexibel nutzbaren Räumlichkeiten bietet das Billrothhaus die optimalen Möglichkeiten für Ihre Veranstaltung. Die multifunktionalen und effizient aufgeteilten Räume eignen sich hervorragend für Seminare, Workshops, Sitzungen, Meetings, Pressekonferenzen, Kongresse, Symposien oder wissenschaftliche Abende für bis zu 290 Personen.

Aufgrund seiner zentrumsnahen Lage ist das Billrothhaus für Besucher mit allen Verkehrsmitteln hervorragend erreichbar. Das kundenfreundliche Preis-Leistungsverhältnis, flexible Raumnutzung sowie hohe Servicequalität machen das Billrothhaus besonders attraktiv für Veranstalter.

## Festsaal mit Galerie



Fläche	184 m <sup>2</sup>
Bühne	20 m <sup>2</sup>
Theaterbestuhlung	290

## Verwaltungsratszimmer



Fläche	48 m <sup>2</sup>
Theaterbestuhlung	25
U-Bestuhlung	20
Empfangsbestuhlung	35

## Große Bibliothek



Fläche	135 m <sup>2</sup>
Theaterbestuhlung	70
Klassenzimmerbestuhlung	25
U-Bestuhlung	35
Bankettbestuhlung	100
Empfangsbestuhlung	140

## Lesezimmer



Fläche	48 m <sup>2</sup>
Theaterbestuhlung	20
U-Bestuhlung	10
Empfangsbestuhlung	30

Mehr als 150 Veranstaltungen, die jährlich im Billrothhaus abgehalten werden, bestätigen den besonderen Stellenwert dieses Tagungszentrums.

Sie wollen Ihre Veranstaltung aufzeichnen oder live streamen? Sie wissen nicht, welches Catering geeignet ist oder sind auf der Suche nach einem Fotografen? Auf Wunsch unterstützen wir Sie gerne bei der Realisierung Ihrer Veranstaltungsideen.

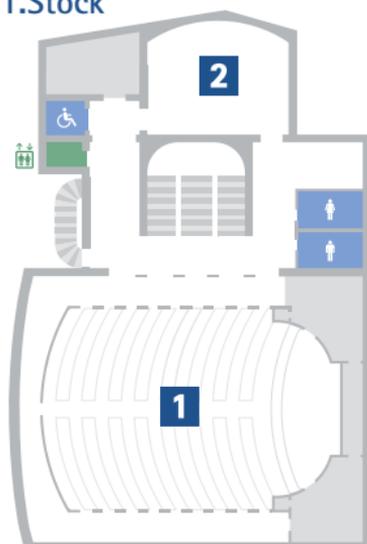
Für nähere Informationen zu unseren weiteren Services und Preisen besuchen Sie bitte unsere Homepage unter [www.billrothhaus.at/tagen](http://www.billrothhaus.at/tagen) oder kontaktieren Sie uns per E-Mail unter [info@billrothhaus.at](mailto:info@billrothhaus.at) bzw. telefonisch unter +43 (1) 405 47 77.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage und erstellen gerne ein individuelles Angebot für Sie!

## Parterre



## 1.Stock



## Legende



## Seminarraum



Fläche	45 m <sup>2</sup>
Theaterbestuhlung	30
Klassenzimmerbestuhlung	20
U-Bestuhlung	20
Empfangsbestuhlung	40

## Kl. Bibliothek



Fläche	36 m <sup>2</sup>
U-Bestuhlung	10
Empfangsbestuhlung	40

## Foyer/Halle



Fläche	35 m <sup>2</sup>
Empfangsbestuhlung	40

---

# Oktober

---

04.10. | 19:00 Uhr | Dienstag | State of the Art  
*Ernährung – Allergien und Unverträglichkeiten*

**Moderation:**

Herr Stylianos KAPIOTIS (LABCON – Medizinische Laboratorien, Wien)

**Programm:**

**Schadet uns Histamin im Essen?**

Herr Michael WOLZT (Univ.-Klinik für Klinische Pharmakologie, MedUni Wien)

**Allergien auf exotische Früchte**

Herr Reinhart JARISCH (FAZ – Floridsdorfer Allergiezentrum Wien)

**Zöliakie und Glutenunverträglichkeit**

Herr Friedrich RENNER (Abteilung Innere Medizin I, KH der Barmherzigen Schwestern Ried)

---

05.10. | 19:00 Uhr | Mittwoch | State of the Art  
*Hyperthermie – die 4. Säule der Onkologie*

**Moderation:**

Herr Rainer RIENMÜLLER (Abteilung Allgemeine Radiologie, Medizinische Universität Graz)

Herr Walter HRUBY (Präsident der Gesellschaft d. Ärzte in Wien)

Herr Felix SEDLMAYER (Univ.-Klinik für Radiotherapie und Radio-Onkologie, Universitätsklinikum Salzburg)

**Programm:**

**Hyperthermie und Radioonkologie**

Herr Rainer FIETKAU (Strahlenklinik, Universitätsklinikum Erlangen)

**Hyperthermie und Chemotherapie in der Pädiatrischen Onkologie**

Herr Rüdiger WESSALOWSKI (Klinik für Pädiatrische Onkologie, Universitätskliniken Düsseldorf)

**Herausragende Merkmale der Hyperthermie als Grundlage einer zielgerichteten Krebsbehandlung**

Herr Rolf D. ISSELS (Arbeitsgruppe Hyperthermie, Medizinische Klinik III, Klinikum Grosshadern der Ludwig-Maximilians-Universität München)

**Hyperthermia and radiotherapy in the management of recurrent breast cancers: Do we have a level I evidence?**

Herr Niloy DATTA (Institut für Radioonkologie, KSA Kantonsspital Aarau)

Im Anschluss Buffet

07.10. | 19:00 Uhr | Freitag | State of the Art  
*The role of endosomes in health and disease:*  
*a symposium dedicated to Renate Fuchs*

**Moderation:**

Herr Peter PIETSCHMANN (Institut für Pathophysiologie und Allergieforschung, Zentrum für Pathophysiologie, Infektiologie und Immunologie, MedUni Wien)

**Programm:**

**I never promised you a rose garden... (Introduction)**

Frau Isabella ELLINGER (Institut für Pathophysiologie und Allergieforschung, MedUni Wien)

**Endocytosis: regulated gateways into the cell**

Frau Sandra SCHMID (Department of Cell Biology, The University of Texas Southwestern Medical Center, Dallas, Texas)

**Endocytosis in enterocytes**

Herr Klaus-Peter ZIMMER (Abteilung Allgemeine Pädiatrie und Neonatologie, Zentrum für Kinderheilkunde und Jugendmedizin, Justus-Liebig-Universität Gießen)

**Common cold virus: cell entry and uncoating**

Herr Dieter BLAAS (Max F. Perutz Laboratorien, Institut für Medizinische Biochemie, MedUni Wien)

**Endoplasmic reticulum stress and quantum biology of subcellular compartments**

Herr Johannes A. SCHMID (Institut für Gefäßbiologie und Thromboseforschung, MedUni Wien)

**Schlussbemerkungen**

Herr Peter PIETSCHMANN (MedUni Wien)

Im Anschluss Buffet

11.10. | 19:00 Uhr | Dienstag | Hot Topic

*Aktuelles zur Aufklärungspflicht des Arztes*

**Aktuelles aus der Rechtsprechung zur Aufklärungspflicht des Arztes vor der Behandlung eines Patienten;**

**Vortrag anhand praktischer Fälle, anschließende Diskussion**

Herr Oliver VÖLKE (Rechtsanwalt für Ärzte- und Krankenanstaltenrecht, Wien)



  
**mehr w!en zum leben.**  
  
 Ein Unternehmen der Stadt#Wien  
 KULTUR IMMOBILIEN LOGISTIK MEDIEN

12.10. | 19:00 Uhr | Mittwoch | State of the Art

## *Leben und arbeiten mit Behinderung*

### Moderation:

Herr Richard CREVENNA (Univ.-Klinik für Physikalische Medizin und Rehabilitation, MedUni Wien)

Herr Johannes WANCATA (Klinische Abteilung für Sozialpsychiatrie, Univ.-Klinik für Psychiatrie u. Psychotherapie, MedUni Wien)

### Programm:

#### **Leben und arbeiten mit Behinderung – Hilfe durch PM&R**

Herr Richard CREVENNA (Univ.-Klinik für Physikalische Medizin und Rehabilitation, MedUni Wien)

#### **Leben und arbeiten mit einer primär nicht sichtbaren Behinderung – Tabuthema psychische Erkrankungen**

Herr Johannes WANCATA (Klinische Abteilung für Sozialpsychiatrie, Univ.-Klinik für Psychiatrie u. Psychotherapie, MedUni Wien)

#### **Leben und arbeiten mit einer sichtbaren Behinderung**

Herr Georg FRABERGER (Univ.-Klinik für Orthopädie, MedUni Wien)

#### **Assistive Technologien und Eingliederungsmanagement**

Herr Bernhard RUPP (Abteilung Gesundheitswesen und ArbeitnehmerInnenschutz, Kammer für Arbeiter und Angestellte für Niederösterreich)

Im Anschluss Buffet

18.10. | 19:00 Uhr | Dienstag | State of the Art

## *Influenza*

### Moderation:

Frau Ursula KUNZE (Institut für Sozialmedizin, MedUni Wien)

Details zu dieser Veranstaltung finden Sie online.

**TIPP: Festveranstaltung**

19.10. | 19:00 Uhr | Mittwoch

## *Festliche Präsentation Billrothhaus neu*

### Moderation:

Herr Walter HRUBY (Präsident der Gesellschaft der Ärzte in Wien)

### Programm:

u.a. Festredner Herr Christian EHALT (Kulturabteilung der Stadt Wien)

### Musikalisches Rahmenprogramm:

Herr Thomas BACHLEITNER-HOFMANN (Abteilung Allgemeinchirurgie, Univ.-Klinik für Chirurgie, MedUni Wien)

20.10. | 18:00 Uhr | Donnerstag | Meet &amp; Tweet

## Mammakarzinom interdisziplinär

### Moderation:

Herr Michael GNANT (Univ.-Klinik für Chirurgie, MedUni Wien; Austrian Breast and Colorectal Study Group)

### Programm:

#### Systemische Therapieoptionen beim metastasierten Mammakarzinom

Herr Günther STEGER (Ordinationszentrum der Privatklinik Confraternität, Wien)

#### Genetische Beratung und familärer Brustkrebs

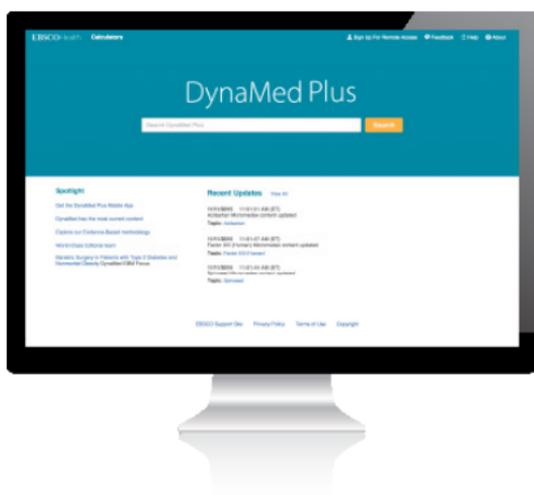
Herr Christian SINGER (Klinische Abteilung für Allgemeine Gynäkologie und gynäkologische Onkologie, MedUni Wien)

#### Update Nachsorge oder Mammakarzinompatientin

Frau Ruth EXNER (Univ.-Klinik für Chirurgie, MedUni Wien)

Details zu dieser Veranstaltung finden Sie online.

„Meet & Tweet“ ist eine Fortbildungsreihe, die interdisziplinäre Themen aus der Medizin aufgreift und mit Experten-Vorträgen, Webinar sowie E-Learning-Fortbildungen umgesetzt werden soll. Zielgruppe dieses Veranstaltungsformats sind Pflegepersonal und Ärzteschaft. „Meet & Tweet“ wird als Kooperationsprojekt von der Gesellschaft der Ärzte in Wien und vielgesundheit.at realisiert.



## DynaMed Plus jetzt kostenlos testen

User ID: `dmp@ebSCO`

Passwort: EBSCOHealth

URL: <http://bit.ly/28lcwX5>

EBSCO Health ist führender Anbieter von Lösungen für klinische Entscheidungsprozesse und medizinische Forschungsliteratur für die Gesundheitsindustrie. **Unsere Mission ist es, Gesundheitseinrichtungen weltweit genau die Informationen zu liefern, die sie brauchen, um fundierte Entscheidungen treffen zu können.**

DynaMed Plus ist eine evidenzbasierte Informationsressource, die Ärzten schnell und einfach Antworten auf klinische Fragen bietet.

24.10. | 16:00 Uhr | Montag | Biomedical Research Workshop

## *Molecular mechanisms of hepatocellular carcinoma*

### Programm:

Frau Nataliya ROHR-UDILOVA (Abteilung Gastroenterologie und Hepatologie, MedUni Wien) gibt einen Einblick in ihren Forschungsbereich.

### Biomedical Research Workshop des Vienna OMI

Im Rahmen des Vienna OMI werden hochqualifizierte ÄrztInnen aus der ganzen Welt eingeladen, um von führenden MedizinerInnen zu lernen und in Wiener Spitälern hochmoderne Spitzenmedizin kennen zu lernen.

Als Partner des Vienna Open Medical Institute ist es die Aufgabe der Akademie der Wissenschaften, die teilnehmenden Observer mit der österreichischen biomedizinischen Forschungslandschaft vertraut zu machen. Diese Workshop Reihe gibt Einblick in biomedizinische Grundlagenforschung und Forschungsergebnisse des Biowissenschaftlichen Clusters in der Region Wien.

Weitere Informationen finden Sie unter: [www.vienna-omi.at](http://www.vienna-omi.at)

## November

08.11. | 18:45 Uhr | Dienstag | Top News

## *Early treatment for high-risk smouldering myeloma: has the time come?*

Lancet Oncol. 2016, 1470-2045.

Herr Heinz LUDWIG (1. Medizinische Abteilung, Zentrum für Onkologie und Hämatologie mit Ambulanz und Palliativstation, Wilhelminenspital Wien)

### Moderation:

Herr Josef SCHWARZMEIER (Vizepräsident der Gesellschaft der Ärzte in Wien)

08.11. | 19:00 Uhr | Dienstag | State of the Art

## *Multiples Myelom*

### Moderation:

Herr Heinz LUDWIG (1. Medizinische Abteilung, Zentrum für Onkologie und Hämatologie mit Ambulanz und Palliativstation, Wilhelminenspital Wien)

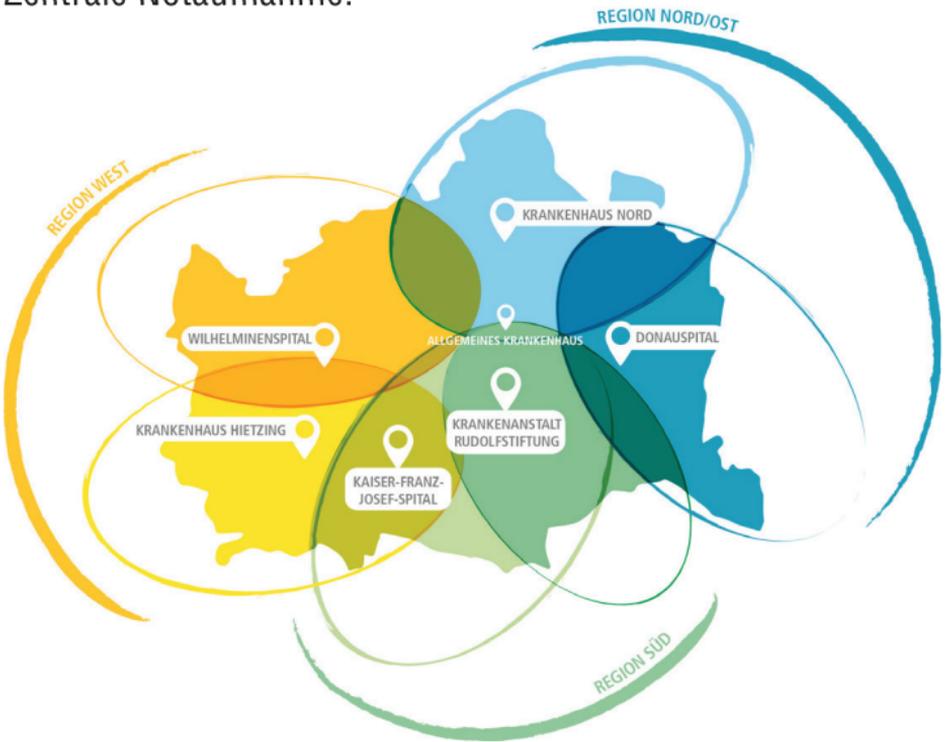
Details zu dieser Veranstaltung finden Sie online.



WIENER  
SPITALS  
KONZEPT  
2030

# Wiener Spitalskonzept 2030

**Wien wächst** – und damit die Wienerinnen und Wiener auch in Zukunft medizinisch optimal versorgt sind, haben die Stadt Wien und der Wiener Krankenanstaltenverbund (KAV) das Spitalskonzept 2030 entwickelt. **Zusätzlich zum AKH werden sechs weitere Spitäler drei Regionen versorgen** – neben bestimmten Schwerpunkten bieten alle Standorte eine erweiterte Grundversorgung an und verfügen über eine Zentrale Notaufnahme.



Diese **Weiterentwicklung der Spitäler** sichert **höchste Versorgungsqualität** und ermöglicht optimale betriebliche Strukturen. Davon profitieren die Bevölkerung und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.



ALUMNI CLUB  
MEDIZINISCHE  
UNIVERSITÄT WIEN



# Als AbsolventIn der MedUni Wien ins MedizinerInnen-Netzwerk des Alumni Clubs starten

und von allen Vorteilen profitieren!

Mentoring • Netzwerk- und Jahrgangstreffen  
• Infoabende • Kunst- und Kulturveranstaltungen •  
Vergünstigungen für Beruf, Freizeit & Lifestyle

[www.alumni-club.meduniwien.ac.at](http://www.alumni-club.meduniwien.ac.at)

09.11. | 19:00 Uhr | Mittwoch | State of the Art  
*Transcatheter Aortenklappen Implantation (TAVI):  
 Alles was man wissen muss*

**Moderation:**

Herr Georg DELLE KARTH (4. Medizinische Abteilung mit  
 Kardiologie, KH Hietzing mit Neurologischem Zentrum  
 Rosenhügel, Wien)

Details zu dieser Veranstaltung finden Sie online.

---

16.11. | 19:00 Uhr | Mittwoch | Medizinische Museumsmeile  
*Eine Wissenschaft in permanentem Wandel  
 und rasantem Aufbruch: Fortschritte der Medizin  
 im internationalen und österreichischen Kontext*

**Moderation:**

Herr Walter HRUBY (Präsident der Gesellschaft der Ärzte in Wien)  
 Herr Johannes SEIDL (Archiv der Universität Wien)

**Programm:**

**Die Bedeutung der Gesellschaft der Ärzte in Wien am  
 Aufbruch der Ära der Hygiene im 19. Jahrhundert**  
 Frau Nathalie MUCH (Gesellschaft der Ärzte in Wien)

**Ami Boué (1794–1881), ein Pionier der geologischen  
 Forschung in Österreich und die Auffindung seiner medizi-  
 nischen Dissertation aus dem Jahr 1817**

Herr Johannes SEIDL (Archiv der Universität Wien)

**Zum medizinischen Stellenwert von Boués Dissertation  
 „De urina in morbis“ (Edinburgh 1817)**

Herr Bruno SCHNEEWEIß (Abteilung Innere Medizin, KH  
 Kirchdorf)

---

22.11. | 19:00 Uhr | Dienstag | State of the Art  
*Neurologische und psychiatrische  
 Auswirkungen von Cannabis:*

*Auswirkung auf die Intelligenz und Psyche unserer Jugend*

**Moderation:**

Herr Rupert LANZENBERGER (Functional, Molecular and  
 Translational Neuroimaging Lab, Univ.-Klinik für Psychiatrie  
 und Psychotherapie, MedUni Wien)

Frau Angela ZACHARASIEWICZ (Pädiatrische Pneumologie,  
 Abteilung Kinder und Jugendheilkunde, Wilhelminenspital Wien)

**Programm u.a.:**

**„Eh nur kiffen“ – Mythen und Fakten des Cannabiskonsums**  
 Herr Christian MÜLLER (Facharzt für Psychiatrie und Neuro-  
 logie, Wien)

Details zu dieser Veranstaltung finden Sie online.

23.11. | 19:00 Uhr | Mittwoch | State of the Art

## *Pneumonie im Kindesalter*

### Moderation:

Herr Peter VOITL (Ambulatorium Kinderkardiologie, Kinder-  
gesundheitszentrum Donaustadt, Wien)

### Programm:

#### **Pneumonie aus pädiatrischer Sicht**

Herr Thomas FRISCHER (Abteilung Kinder- und Jugendheil-  
kunde mit Ambulanz, Wilhelminenspital Wien)

#### **Pneumonie aus chirurgischer Sicht**

Herr Alexander ROKITANSKY (Abteilung Kinder- und  
Jugendchirurgie, SMZ Ost – Donauspital, Wien)

#### **Pneumonie und Impfprävention**

Herr Peter VOITL (Ambulatorium Kinderkardiologie, Kinder-  
gesundheitszentrum Donaustadt, Wien)

Im Anschluss Buffet

---

24.11. | 16:00 Uhr | Donnerstag | Med. Museumsmeile

## *Die 2. Wiener Medizinische Schule in 60 Minuten: Medizinhistorische Führung durch das Billrothhaus*

Anmeldung per E-Mail an [event@billrothhaus.at](mailto:event@billrothhaus.at)

---

29.11. | 19:00 Uhr | Dienstag | State of the Art

## *Neue Herzinsuffizienzguidelines 2016*

### Moderation:

Herr Deddo MÖRTL (3. Medizinische Abteilung, Universitäts-  
klinikum St. Pölten)

Herr Martin HÜLSMANN (Univ.-Klinik für Innere Medizin II,  
MedUni Wien)

Details zu dieser Veranstaltung finden Sie online.

---

30.11. | 18:45 Uhr | Mittwoch | Top News

## *Tropheryma whipplei infection and Whipple's disease.*

Lancet Infect Dis. 2016, 1473-3099. Review.

Herr Christian MÜLLER (Klinische Abteilung für Gastroenterolo-  
gie und Hepatologie, Univ.-Klinik für Innere Medizin III, MedUni  
Wien)

### Moderation:

Herr Josef SCHWARZMEIER (Vizepräsident der Gesellschaft der  
Ärzte in Wien)

30.11. | 19:00 Uhr | Mittwoch | State of the Art

## *Evidenzbasierte Medizin*

Moderation:

Herr Michael KUNZE (Institut für Sozialmedizin, MedUni Wien)  
Herr Johannes ZAHRL (Österreichische Ärztekammer)

Details zu dieser Veranstaltung finden Sie online.

---

## Dezember

---

01.12. | 18:00 Uhr | Donnerstag | Meet & Tweet

### *Diabetes interdisziplinär*

Die Details dieser Veranstaltung finden Sie online.

---

06.12. | 19:00 Uhr | Dienstag | Hot Topic

### *Die Haftung des Arztes bei Behandlungen und Möglichkeiten zur Vermeidung*

**Aktuelles aus der Rechtsprechung zur Haftung für die fehlerhafte Behandlung eines Patienten; Vortrag anhand praktischer Fälle; anschließende Diskussion**

Herr Oliver VÖLKE (Rechtsanwalt für Ärzte- und Krankenanstaltenrecht, Wien)

---

13.12. | 19:00 Uhr | Dienstag | State of the Art

### *Roboterchirurgie – Zahlen, Daten, Fakten*

Moderation:

Herr Thomas BACHLEITNER-HOFMANN (Abteilung Allgemeinchirurgie, Univ.-Klinik für Chirurgie, MedUni Wien)

Details zu dieser Veranstaltung finden Sie online.

---

14.12. | 19:00 Uhr | Mittwoch | State of the Art

### *Prevention & return to work – Aspekte der Physikalischen Medizin und Rehabilitation*

Moderation:

Herr Richard CREVENNA (Univ.-Klinik für Physikalische Medizin und Rehabilitation, MedUni Wien)

Herr Bruno MÄHR (Rehabilitationszentrum Rosalienhof, Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter, BVA)

Programm:

#### **Prevention & return to work – Aspekte der Physikalischen Medizin und Rehabilitation**

Herr Richard CREVENNA (Univ.-Klinik für Physikalische Medizin und Rehabilitation, MedUni Wien)

Herr Bruno MÄHR (Rehabilitationszentrum Rosalienhof, Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter, BVA)

**Wiedereingliederung nach psychischer Erkrankung**  
Frau Eva HÖTL (Gesundheitszentrum der Erste Bank AG)

**Prevention & return to work – Aspekte der muskuloskeletalen Bildgebung**

Herr Franz KAINBERGER (Universitätsklinik für Radiologie, MedUni Wien)

**Regulationsmedizinische Grundlagen und präventive Aspekte des Faszientrainings**

Herr Hannes SCHÖBERWALTER (Wiener Internationale Akademie für Ganzheitsmedizin; Karl Landsteiner Institut für Traditionelle Europäische Medizin, Wien)

Im Anschluss Buffet

## Jänner

11.01.17 | 19:00 Uhr | Mittwoch | Hot Topic

### *Tuberkulose*

**Moderation:**

Frau Angela ZACHARASIEWICZ (Pädiatrische Pneumologie, Abteilung Kinder- und Jugendheilkunde, Wilhelminenspital Wien)

**Programm:**

**Die 5 NO-GOs bei Tuberkulose**

Herr Rudolf RUMETSHOFER (Tuberkulosestation Severin, Otto-Wagner-Spital, Wien)

**Zukünftige Entwicklung der Kindertuberkulose in Wien**

Herr Thomas FRISCHER (Abteilung Kinder- und Jugendheilkunde Wilhelminenspital Wien)

**Neue diagnostische Möglichkeiten bei Mykobakterien– Einblicke und Ausblicke**

Herr Alexander INDRA (AGES Institut für medizinische Mikrobiologie und Hygiene, Wien)

**Fallbeispiele aus der Praxis**

Weitere Diskussionsteilnehmer:

Herr Matthias BOGYI (Abteilung Kinder und Jugendheilkunde, Wilhelminenspital Wien)

Herr Bernhard BENKA (Bundesministerium für Gesundheit, Öffentliche Gesundheit und medizinische Angelegenheiten, Wien)

17.01. | 19:00 Uhr | Dienstag | State of the Art

***Update Angiologie: Schafensterkrankheit, Raynaud Syndrom, Krampfadern***

**Moderation:**

Frau Sabine STEINER (Abteilung Interventionelle Angiologie, Universitätsklinikum Leipzig)

Herr Oliver SCHLAGER (Univ.-Klinik für Innere Medizin II, MedUni Wien)

Details zu dieser Veranstaltung finden Sie online.

---

18.01. | 19:00 Uhr | Mittwoch | State of the Art  
*Eisenstoffwechsel*

**Moderation:**

Herr Robert BERENT (Kardiovaskuläres Rehabilitationszentrum, HerzReha Bad Ischl)

Details zu dieser Veranstaltung finden Sie online.

---

25.01. | 19:00 Uhr | Mittwoch | State of the Art  
*Update Infektiologie und Virologie*

**Moderation:**

Herr Wolfgang GRANINGER (Univ.-Klinik für Innere Medizin I, MedUni Wien)

**Programm:****Antibiotikaresistenzen**

Herr Matthias VOßEN (Univ.-Klinik für Innere Medizin I, MedUni Wien)

**Neue Antiinfektiva**

Herr Wolfgang GRANINGER (Univ.-Klinik für Innere Medizin I, MedUni Wien)

**HIV**

Herr Alexander ZOUFALY (4. Medizinische Abteilung mit Infektions- und Tropenmedizin, SMZ Süd, Wien)

**Zika Virus**

Herr Franz AMBROSCH (Impfzentrum Nord – Reisemedizinisches Institut, Wien)

---

26.01. | 18:00 Uhr | Donnerstag | Meet & Tweet  
*Rheuma interdisziplinär*

Details zu dieser Veranstaltung finden Sie online.

---

Programmänderungen vorbehalten.

Anmeldung für alle Veranstaltungen unter [event@billrothhaus.at](mailto:event@billrothhaus.at) oder direkt auf [www.billrothhaus.at/veranstaltungen](http://www.billrothhaus.at/veranstaltungen)

Die Seiten U2, 7, 9, 11, und 12 enthalten bezahlte Werbeeinschaltungen.

# Diplomfortbildungs- programm



DFP – Stichtag 01.09.2016

Alle Ärztinnen und Ärzte, die bis inklusive 31. August 2013 mit einem Ius Practicandi als approbierter Arzt oder Facharzt in die Ärzteliste der Österreichischen Ärztekammer eingetragen waren (und auch am 1. September 2016 in die Ärzteliste eingetragen sind), müssen am 1. September 2016 entweder ein gültiges DFP-Diplom nachweisen oder 150 DFP-Punkte in den vergangenen 3 Jahren gesammelt haben.

Sollten Sie die genannten Voraussetzungen nicht erfüllen, so werden Sie postalisch über das weitere Prozedere informiert.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Österreichische Akademie der Ärzte GmbH

Tel.: 01 512 63 83-3, E-Mail: [support@meindfp.at](mailto:support@meindfp.at)

[www.arztakademie.at/fortbildungsnachweis](http://www.arztakademie.at/fortbildungsnachweis)

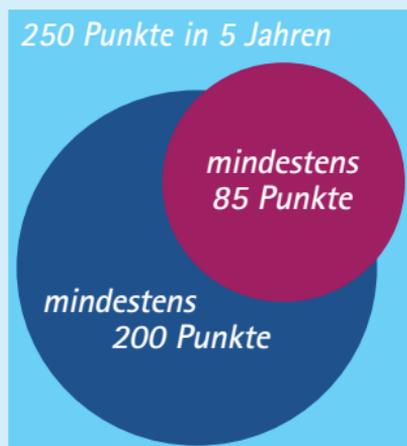
## Das DFP-Diplom

Gemäß der novellierten DFP-Verordnung stehen Ihnen vom 1. September 2013 bis zum 30. Juni 2017 folgende zwei Varianten zur Erlangung eines DFP-Diploms zur Verfügung:

### Variante „Alt“



### Variante „Neu“



■ nachzuweisende DFP-Punkte

■ Fachspezifische Fortbildung

■ Veranstaltungsbesuche (inklusive Qualitätszirkel)

**Hinweis:** In beiden Fällen ist das Diplom fünf Jahre gültig.

## Punkte sammeln

Als Mitglied der Gesellschaft der Ärzte in Wien können Sie allein durch den Besuch aller Eigenveranstaltungen mehr als 80 fachspezifische DFP-Punkte pro Jahr sammeln. Die Punkte werden Ihnen nach der Veranstaltung automatisch auf Ihr DFP-Konto gutgeschrieben.

Genauere Informationen zu unseren DFP-approbierten Veranstaltungen finden Sie online in unserem Veranstaltungskalender unter [www.billrothhaus.at/veranstaltungen](http://www.billrothhaus.at/veranstaltungen).

## E-Learning

Ebenso können Sie als Mitglied der Gesellschaft der Ärzte in Wien unser E-Learning-Angebot nutzen, um DFP-Punkte zu sammeln. Maximal 100 (Variante „Alt“) bzw. 165 DFP-Punkte (Variante „Neu“) können im Fortbildungszeitraum durch die Absolvierung von approbierten Online-Kursen gesammelt werden.

Unser gesamtes E-Learning-Angebot können Sie unter [www.billrothhaus.at/dfp](http://www.billrothhaus.at/dfp) abrufen.

Wir sind laufend darum bemüht, unser E-Learning-Angebot für Sie auszubauen und zu verbessern. Aus diesem Grund kooperieren wir seit März 2016 mit [vielgesundheit.at](http://vielgesundheit.at), einem der größten E-Learning-Anbieter für medizinisches Fachpersonal. Ziel der Kooperation ist, die Inhalte unserer Videovorträge mittels ansprechender Infografiken und Animationen digital aufzubereiten um Ihnen das Lernen zu erleichtern. Somit können Sie auch am Arbeitsplatz, zu Hause oder unterwegs in kurzer Zeit Ihrer Fortbildungspflicht nachkommen.



**vielgesundheit.at**  
Der digitale Gesundheitscampus

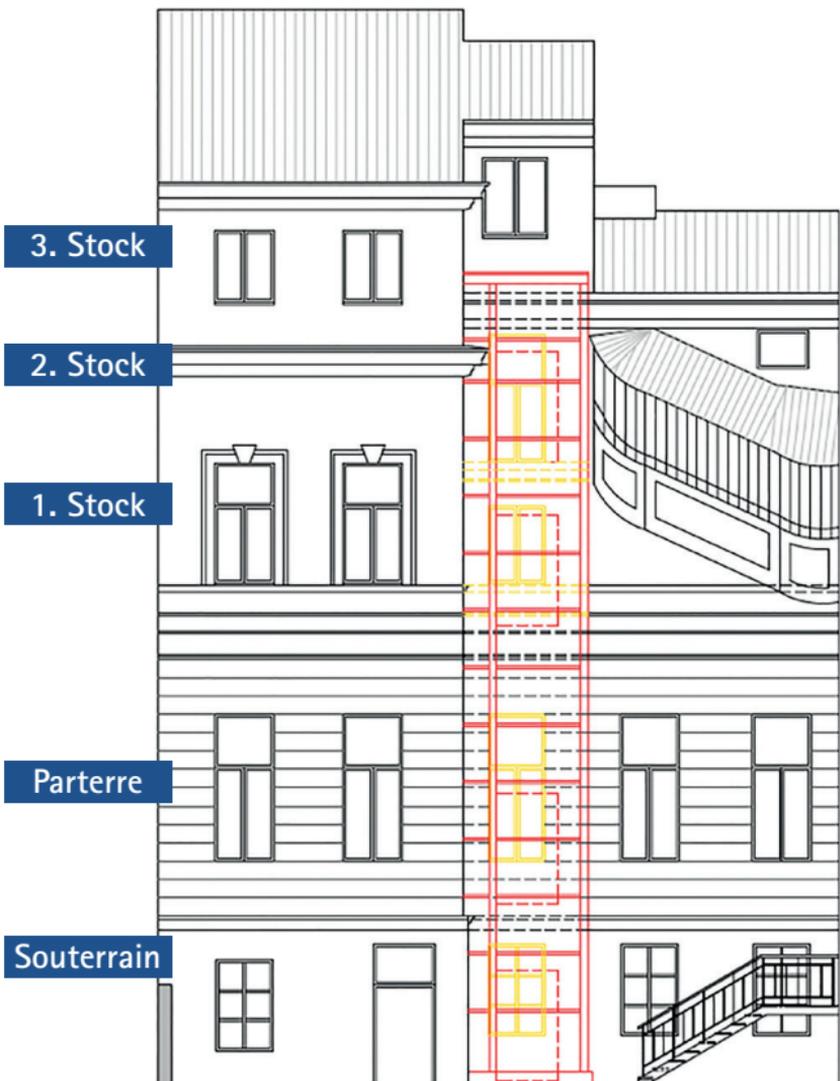
## Gut zu wissen

- Ein Fortbildungspunkt (DFP-Punkt) entspricht einer Fortbildungsdauer von 45 Minuten.
- Pro Tag können maximal 10 DFP-Punkte vergeben werden.
- Fehlen genaue Zeitangaben, so können für einen halben Tag maximal 3 DFP-Punkte, für einen ganzen Tag maximal 6 DFP-Punkte angerechnet werden.
- DFP-Diplome mit einer Gültigkeit beginnend zwischen 1. Jänner 2012 und 30. August 2013 gelten automatisch fünf Jahre.

# Barrierefreies Billrothhaus - Herausforderung und Chance

*Die Gesellschaft der Ärzte in Wien nutzte die Sommerpause 2016, um das denkmalgeschützte Billrothhaus grundlegend zu modernisieren.*

Um den Ansprüchen des 21. Jahrhunderts gerecht zu werden, wurde im Innenhof ein moderner Stahl-Glas-Lift errichtet. Auch die Hauselektrik sowie die Sanitäreanlagen wurden im Zuge der Umbauarbeiten saniert, um unseren Mitgliedern auch in Zukunft ein attraktives und modernes Veranstaltungszentrum bieten zu können. Bitte unterstützen Sie die Generalsanierung des historischen Baujuwels und nutzen Sie den Spendenbutton auf unserer Homepage.



*Billrothhaus: Hofansicht mit Liftschacht*

## Beleuchtungskörper



*Aktueller Erhaltungszustand  
der historischen  
Beleuchtungskörper*



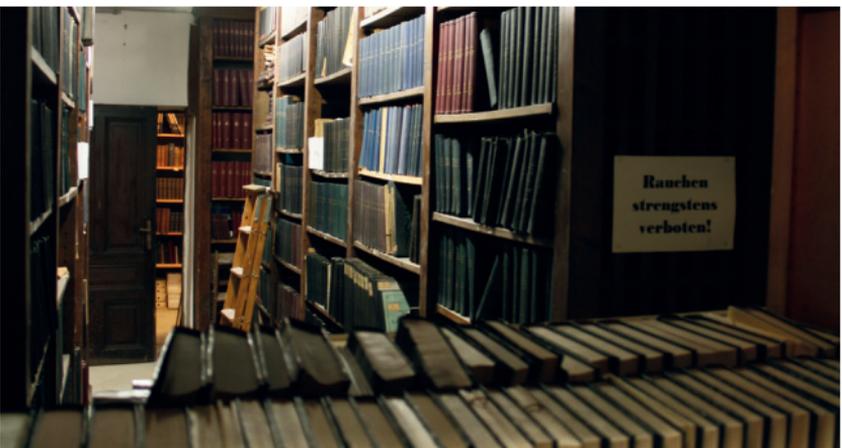
Damit auch die Beleuchtungskörper des Hauses bald in neuem Glanz erstrahlen, haben Sie die Möglichkeit eine Lampen-Patenschaft zu übernehmen. Mit Ihrem Beitrag können die historischen Beleuchtungskörper des Hauses fachmännisch restauriert und neu elektrifiziert werden.

Selbstverständlich erhält jeder Spender eine Stiftungsurkunde mit genauer Position „seiner Lampe“. Sofern Interesse an einer Patenschaft besteht, kontaktieren Sie uns bitte unter [info@billrothhaus.at](mailto:info@billrothhaus.at).

## Zeitschriftenbestände

Unterstützen Sie auch die Restaurierung der wertvollen Zeitschriftenbestände der Gesellschaft der Ärzte in Wien. Durch Ihr Engagement können wichtige Restaurierungsprojekte umgesetzt werden, um das bedeutende medizinhistorische Wissen, das in den Archiven des Billrothhauses schlummert, auch für nachfolgende Generationen bewahren zu können.

Vielen Dank für Ihre verständnisvolle Unterstützung!



# Bibliothek

## Zugriff auf elektronische Zeitschriften

Der Bestand an elektronischen Zeitschriften konnte im Jahr 2016 deutlich ausgebaut werden. Zurzeit stehen allen Mitgliedern über 3.000 lizenzpflichtige wissenschaftliche Zeitschriften im Volltext zur Verfügung.

Weiters wurde die Plattform EZB auf [www.billrothhaus.at](http://www.billrothhaus.at) integriert. Greifen Sie ab sofort direkt über die umfassendste elektronische Zeitschriften-Datenbank „EZB Regensburg“ auf die online Bestände der Bibliothek des Billrothhauses zu.

## Wertvolle Print-Bestände

Die Bibliothek der Gesellschaft der Ärzte in Wien ist eine der wichtigsten medizinischen Bibliotheken im deutschsprachigen Raum.

Nutzen Sie unsere historischen Bestände vor Ort oder fordern Sie einzelne Artikel über unser Literaturservice unter [order@billrothhaus.at](mailto:order@billrothhaus.at) in elektronischer Form an. Dieser Service ist für Mitglieder natürlich völlig kostenlos!



*Große Bibliothek, Lesezimmer und kleine Bibliothek stehen Ihnen für Rechercharbeiten jederzeit zur Verfügung.*



# Werden Sie Mitglied!

Die im Jahr 1837 gegründete Gesellschaft der Ärzte in Wien zählt zu den bedeutendsten medizinischen Vereinen. Schon namhafte Ärzte wie Freud, Billroth, Landsteiner, Popper und Rokitansky waren Teil dieser Gesellschaft. Damals wie heute steht die Vermittlung und Erweiterung des medizinischen Fachwissens im Vordergrund. Bereits über 2.600 Ärzte nutzen die zahlreichen Vorteile durch eine ordentliche bzw. eine vergünstigte Mitgliedschaft für Senioren oder Studenten. Zögern Sie nicht, Teil dieser bedeutsamen Gesellschaft zu werden!

## Ihre Vorteile im Überblick

- Zugriff auf mehr als **3.000 E-Journals** sowie auf **100.000 Bände an Printzeitschriften**
- **Bestellung medizinischer Fachartikel** aus unserem Bestand via E-Mail
- Reichhaltiges Veranstaltungsangebot mit über **40 medizinisch-wissenschaftlichen Eigenveranstaltungen** pro Jahr
- **Uneingeschränkter Zugriff auf über 1.200 Vortragsvideos** unserer Eigenveranstaltungen über die Videoplattform Billrothhaus.TV
- Erwerb von rund **80 DFP-Punkten pro Jahr** durch die Teilnahme an unseren Veranstaltungen
- Innovatives **DFP-zertifiziertes E-Learning-Angebot**
- Postalische Zustellung des **Semesterprogrammes**
- Zusendung von Informationen zu aktuellen Ereignissen und Veranstaltungen per **Newsletter**



Registrieren Sie sich online unter <http://www.billrothhaus.at/mitgliedschaft> oder nutzen Sie das Formular auf der vorletzten Seite!

# Verschenken Sie eine Mitgliedschaft!

*Das perfekte Geschenk für jeden Anlass, ob Promotion, Habilitation oder Jubiläum. Eine Mitgliedschaft in der Gesellschaft der Ärzte in Wien ist immer das passende Geschenk!*

Das umfangreiche Angebot kann ab dem Tag der Anmeldung genutzt werden. Die Mitgliedschaft endet nach einem Jahr automatisch, somit ist eine Kündigung durch Sie oder den Beschenkten nicht nötig.

Dazu füllen Sie einfach das Formular auf der nächsten Seite aus, die Versandkosten übernehmen wir für Sie.

## 5 Wege zu Ihrer Mitgliedschaft



**online**

[www.billrothhaus.at/mitgliedschaft](http://www.billrothhaus.at/mitgliedschaft)



**vor Ort**

Frankgasse 8  
1090 Wien



**per E-Mail**

[info@billrothhaus.at](mailto:info@billrothhaus.at)



**per Telefon**

01/405 47 77



**per Post**

Gesellschaft der Ärzte in Wien  
Frankgasse 8,  
1090 Wien

Nähere Informationen finden Sie unter: [www.billrothhaus.at/mitgliedschaft](http://www.billrothhaus.at/mitgliedschaft)

Wir freuen uns, Sie schon bald in der Gesellschaft der Ärzte in Wien begrüßen zu dürfen!

# Antragsformular Mitgliedschaft

- Ordentliche Mitgliedschaft – EUR 90,-/Jahr**  
(Zugriff auf das gesamte online-Angebot)
- Ordentliche Mitgliedschaft für KAV Angehörige – 45,-/Jahr**
- Billrothhaus.TV only – EUR 40,-/Jahr**  
(kein Zugriff auf die Bibliothek)
- Studentenmitgliedschaft**  
(Zugriff auf Billrothhaus.TV und elektronische Bibliothek)  
**EUR 30,-/Jahr** (erstes Jahr gratis)
- Pension – EUR 60,-/Jahr**

Für die Anmeldung wird zusätzlich eine Bearbeitungsgebühr von EUR 10,- verrechnet.

Bezahlung:  Erlagschein  Einzug

Daten des zukünftigen Mitglieds:

Titel: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_ Newsletter:

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_

Land: \_\_\_\_\_

Tel.: \_\_\_\_\_

Bei Einzug bitte umseitig die Kontoinformation eintragen.

Rechnung bitte an folgende Adresse senden:

- Rechnungsadresse wie oben
- Ich möchte eine Mitgliedschaft verschenken.

Rechnung bitte an:

Name: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_

Land: \_\_\_\_\_

Falls keine Marke  
zur Hand, zahlt  
das Porto der  
Empfänger

An die  
Gesellschaft der Ärzte in Wien - Billrothhaus  
Frankgasse 8  
1090 Wien

---

## SEPA Lastschrift-Mandat (Ermächtigung)

Zahlungsempfänger

Gesellschaft der Ärzte in Wien

Frankgasse 8

A-1090 Wien

Creditor ID: AT69ZZZ00000005872

Kontoinhaber: \_\_\_\_\_

IBAN: \_\_\_\_\_

BIC: \_\_\_\_\_

Ort, Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

Ich ermächtige (wir ermächtigen) die Gesellschaft der Ärzte in Wien, Zahlungen von meinem (unserem) Konto mittels SEPA - Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/ unser Kreditinstitut an, die von der Gesellschaft der Ärzte in Wien auf mein/ unser Konto gezogenen SEPA - Lastschriften einzulösen.

Ich kann/ Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen.

Es gelten dabei die mit meinem/ unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

# Gesellschaft der Ärzte in Wien – Billrothhaus

## Adresse

Frankgasse 8, 1090 Wien

Tel. +43 1 4054777

info@billrothhaus.at

www.billrothhaus.at

## Erreichbarkeit

Nur 5 Gehminuten vom  
AKH Wien, Uni-Campus und  
Schottentor entfernt

## Öffentliche Verkehrsmittel

U-Bahn: U2, U6

Straßenbahn: D, 1, 5, 33, 37,  
38, 40, 41, 42, 43, 44, 71

## Öffnungszeiten

Mo bis Fr 9-17 Uhr



**📍 Gesellschaft der Ärzte in Wien  
Billrothhaus**

**P<sub>1</sub>** Otto-Wagnerplatz-Tiefgarage

**P<sub>2</sub>** Votivpark-Garage

